Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen

Beim
Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen in Münster (IdF NRW)
ist zum **01.09.2027** am Standort Wolbeck eine

Ausbildungsstelle als
Verwaltungsinformatikerin oder Verwaltungsinformatiker (m/w/d) – Duales Studium
Bachelor of Arts (B.A.)
zu besetzen.

Hast Du Lust, die Verwaltung von morgen neu zu denken, mit Deinen Ideen und Fähigkeiten voranzubringen und moderne IT-Lösungen in die Praxis umzusetzen? Du begeisterst Dich für IT, Changemanagement, Verwaltungsrecht und digitale Transformation? Dann findest Du bei uns das perfekte Gesamtpaket.

Verbinde Deine Interessen mit der Wahl des dualen Studiengangs Verwaltungsinformatik! Dabei gestaltest Du als Verwaltungsinformatiker/in aktiv die Zukunft mit, denn moderne Verwaltung ist ohne qualifiziertes IT-Personal nicht mehr denkbar.

Während des dreijährigen dualen Studiengangs lernst Du die Grundlagen der Informatik und erfährst, wie die Verwaltung von morgen funktioniert. Durch Dein Studium kannst Du Dein Verwaltungswissen mit Deinen IT-Kompetenzen in der Praxis verknüpfen. Wir brauchen Spezialisten wie Dich, die die Verwaltung mit all den vielfältigen Aufgabenbereichen, Prozessen, rechtlichen Grundlagen und Fachanwendungen kennen und zugleich die Fähigkeiten besitzen, um dieses Wissen digital abbilden zu können und die Verwaltung von morgen zu gestalten. Deine Aufgaben nach dem Studium schließen zum Beispiel die Bereiche Open Government und eGovernment sowie Personalmanagement und Softwareentwicklung ein.
Das Studium schließt Du mit dem europaweit anerkannten Abschluss Bachelor of Arts ab.

Das IdF NRW ist mit etwa 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die größte deutsche Feuerwehraus- und -fortbildungseinrichtung. Bei einer Kapazität von ca. 370 Internatsplätzen werden hier die verschiedensten Veranstaltungen für berufliche und ehrenamtliche Angehörige der öffentlichen und privaten Feuerwehren angeboten und durchgeführt. Informiere Dich hierzu gerne auch auf unserer Webseite unter www.idf.nrw.de.

Das bieten wir Dir:

- ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld in einer modernen Landesbehörde
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit als Sachbearbeiter/in im laufenden Tagesgeschäft und bei Projekten
- die Chance der fachlichen Mitgestaltung an der Weiterentwicklung des Digitalisierungsprozesses
- einen vielfältigen Aufgabenbereich, der sowohl rechtliche als auch fachinformatische Themenfelder beinhaltet
- vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Planstellen und der Eignung/ Bewährung die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe und nach erfolgreichem Ablauf der Probezeit in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit
- ein attraktives Ausbildungsgehalt
- Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

  und vieles mehr!

Das erwarten wir von Dir:

- Berechtigung zur Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule
- deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates
- gesundheitliche und charakterliche Eignung
- das 42. Lebensjahr ist zum Ende der Ausbildung noch nicht vollendet (Ausnahmen gibt es u.a. bei anerkannter Schwerbehinderung oder Gleichgestellten, Erziehungs- bzw. Pflegezeiten)
- Bereitschaft zur Teilnahme an einer Sicherheitsüberprüfung
- IT-Grundkenntnisse und ein ausgeprägtes Interesse an Informationstechnik
- mathematisches und analytisches Denkvermögen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie
- Engagement, die Ausbildung flexibel und kollegial zu durchlaufen.

Eine Bewerbung ist nicht möglich, wenn Du innerhalb der letzten drei Jahre bereits zweimal vergeblich am mündlichen Verfahren für diesen Ausbildungsgang teilgenommen hast.

DEINE AUSBILDUNG

- Ausbildungsbeginn: 01.09.2027
- Dauer des dualen Studiums: 3 Jahre
- Anwärterbezüge in Höhe von 1.675,68 € brutto
- Gliederung in **fachwissenschaftliche Studienzeit** an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen (HSPV NRW) am Standort Münster und **fachpraktische Ausbildungsabschnitte** in verschiedenen Landesbehörden

Die fachliche Eignung wird im Rahmen eines Online- Einstellungstests festgestellt. Das mündliche Auswahlverfahren findet voraussichtlich in der KW 05/2027 statt.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbenden liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Als Ansprechpartner stehen Dir

Herr Sebastian Frank (Tel. 0251/3112-4310)

Herr Hendrik Rohling (Tel. 0251/3112-4314)

und in Verfahrensfragen

Frau Daniela Krekeler (Tel. 0251/3112-4128)

Herr Justus Döking (Tel. 0251/3112-4122)

gerne zur Verfügung.

Deine aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Abschlusszeugnis bzw. soweit noch nicht erreicht die beiden letzten Schulzeugnisse etc.) lade bitte bis zum 30.11.2026 unter nachfolgendem Link hoch:

https://bewerbung.nrw/BVPlus/?stellenID=100535861